

Internet

## Kandidatenwatch.de - Via Internet die Kandidaten befragen

Knapp 2000 Direktkandidaten in 299 Wahlkreisen - Und nur rund 600 werden bei der Bundestagswahl den Sprung in den Reichstag schaffen. Die neue Internetplattform [Kandidatenwatch.de](http://www.kandidatenwatch.de) bietet jetzt einen Überblick und Internet-Usern die Möglichkeit, sich online mit Fragen direkt an die Kandidaten zu wenden. Dabei sind Fragen und Antworten öffentlich lesbar. Und auch das Verweigern einer Stellungnahme wird dokumentiert.

[www.kandidatenwatch.de](http://www.kandidatenwatch.de) ist ein überparteiliches Projekt von [abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de) in Kooperation mit Mehr Demokratie e.V. Auf der neuen Internetplattform findet man seinen Wahlkreiskandidaten über die Eingabe der Postleitzahl. Nur einen Mausklick weiter kann dem Politiker dann eine Frage gestellt werden.

Wer allerdings Bundeskanzler Gerhard Schröder (SPD) beispielsweise Fragen zur Massenarbeitslosigkeit stellen möchte, wird enttäuscht: Schröder kandidiert in keinem Wahlkreis, sondern rangiert lediglich auf Platz 1 der niedersächsischen SPD-Landesliste.

---

URL dieser Seite:

[http://www3.liberal.de/webcom/show\\_article.php?wc\\_c=459&wc\\_id=19&wc\\_p=1](http://www3.liberal.de/webcom/show_article.php?wc_c=459&wc_id=19&wc_p=1)